

 Osteopathie

Kinderosteopathie – postgraduierte Fachausbildung

Die Kinderosteopathie ist eine Spezialisierung innerhalb der Osteopathie. Um Säuglinge und Kinder zu behandeln, ist es wichtig, die unterschiedlichen Entwicklungsstufen des Kindes genau zu kennen. Das Wissen um die normale sensorische, emotionale und neurologische Entwicklung des Kindes und die spezielle Kinderpathologie ist notwendig, um Kinder adäquat behandeln zu können.

Folgen von Entwicklungsstörungen beim Kind können sein:

- Konzentrationsstörungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Verdauungsbeschwerden
- Fehlstellungen in der Zahnentwicklung
- Haltungprobleme
- Beinlängendifferenzen u.a.

Die Therapie von Kindern entspringt der generellen osteopathischen Denkweise; ist aber in der Ausführung einzelner Griffe an das im Wachstum befindliche Gewebe angepasst. Es ist wichtig, das Vorkommen der spezifischen Entwicklungsprobleme in bestimmten Altersabschnitten zu kennen. Dieses Wissen bildet die Voraussetzung einer erfolgreichen Behandlung.

Inhalte:

- Entwicklungsschritte des Kindes
- Osteopathische Besonderheiten in der jeweiligen Behandlung der Altersstufen
- Möglichkeiten, Grenzen und Risiken incl. der diagnostischen Schwerpunkte von Erkrankungen im Kindesalter
- Praktische Übungen (am Erwachsenen)

Die Ausbildung beinhaltet einen hohen Praxisanteil und wird vom Verband Freier Osteopathen (VFO) anerkannt.

Notwendige Voraussetzung für die Teilnahme ist eine abgeschlossene Osteopathieausbildung oder der Status als Anwärter/in

Termine

Sa, 23.01.2027
09:00-18:00 Uhr

So, 24.01.2027
09:00-18:00 Uhr

[und 10 mehr](#)

Preis

2.500,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Nürnberg
Rothenburger Str. 5
90443 Nürnberg
Tel. 0911- 279 69 26

Seminarnummer

SSH85230127

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.03.2026

Dozentin

Katrin Weichtmann

Jg. 1982, Frau Katrin Weichtmann legte im November 2011 Ihre staatliche Prüfung zur Heilpraktikerin ab und spezialisierte sich mit entsprechenden Fachfortbildungen auf Osteopathie, Kinderosteopathie, Wirbelsäulentherapie nach Dorn/Breuss, Injektions-Infusionstechniken, Laboranalyse. Seit 2012 ist Frau Weichtmann erfolgreich als Heilpraktikerin niedergelassen und seit 2016 bringt sie ihre Erfahrung und Kompetenz in der manuellen Therapie als Dozentin bei den Paracelsus Schulen ein.